



Bremerhaven, den 3. 2. 21

Liebe Eltern,

am **8.2.21** wollen wir mit dem Wechselunterricht starten und die Schüler:innen kehren für **acht Schulstunden, verteilt auf drei Tage, in Halbgruppen** zurück an die Goetheschule. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei der Stundenplanung **nicht** auf Geschwisterkinder Rücksicht nehmen können. Für alle Kinder, die weiter im Distanzlernen bleiben, bereiten die Kolleg:innen Materialpakete vor, die den gleichen Unterrichtsinhalt enthalten wie im Wechselunterricht. Die Termine zum Materialaustausch teilt Ihnen die Klassenlehrer:in mit.

Damit wir die hygienischen Vorgaben einhalten können, bitten wir Sie folgendes zu beachten bzw. mit Ihren Kindern zu besprechen:

1. Im Gebäude müssen in jedem Fall die Abstandsregeln (**1,5 m**) und die Hygienevorschriften (z.B. gründliches Händewaschen) eingehalten werden. Kinder, die die Abstandsregelung und Hygienevorschriften **nicht** einhalten können, müssen zu Hause beschult werden. Hier geht der Infektionsschutz vor.
2. Sollten Sie Ihr Kind bringen bzw. abholen, so warten Sie bitte vor dem Gebäude oder vereinbaren einen anderen Treffpunkt.
3. Morgens sollte Ihr Kind bereits gefrühstückt haben, denn im Stundenplan ist **keine** Frühstückszeit oder Hofpause vorgesehen.
4. Bitte denken Sie auch daran, dass die Kinder mit **vollständigem** Arbeitsmaterial (Etui, Hefte, Schere, Kleber usw.) ausgestattet sein müssen, da aus hygienischen Gründen kein Material verliehen werden darf.
5. Nach dem Unterricht wird der Klassenraum gereinigt und für die nächste Gruppe vorbereitet. Die Kinder sollen dann auf direktem Weg nach Hause gehen und **nicht** auf dem Schulhof/Fußballplatz spielen.

Wie wichtig die Einhaltung ist, zeigte sich am Freitag, 29.1.21. Wir erhielten die Mitteilung, dass Kinder der Schule positiv auf Covid-19 getestet wurden. Alle Kinder in der Notbetreuung der Kohorten 1b, 1d, 2a, 2c und die betreffenden Kolleg:innen wurden umgehend in die 14-tägige Quarantäne geschickt. Auch die Hortgruppe ist davon betroffen und befindet sich bis einschließlich 8.2.21 in Quarantäne. Da wir momentan nur Kinder der Notbetreuung in der Schule beschulen, ist die Gruppengröße nicht so groß. Wenn wir nun in den Wechselunterricht gehen, wird aber in einigen Klassen mit einer Halbgruppe zu rechnen sein. Aus diesem Grund

möchten wir Sie bitten, dass Sie Ihre Kinder **nur zur Notbetreuung** anmelden, wenn Sie **berufstätig** sind.

Seitens des Schulamtes sollen die Schüler:innenkontakte in der Schule so gering wie möglich sein. **Sollte Ihr Kind zum Wechselunterricht angemeldet sein, hilft es uns am meisten, wenn es danach alleine nach Hause gehen kann oder von Ihnen abgeholt wird.**

Wir wissen, dass viele Kinder die Schule, die Freund:innen und den Unterricht vermissen und so schnell wie möglich eine normale Schulzeit erleben möchten. Das wollen wir auch, doch ein positiver Fall in der Schule bedeutet nicht nur für die betreffenden Familien viele Folgen, auch für unsere Planungen zum Wechselunterricht und der Betreuung.

**Zurzeit befinden sich viele Kolleg:innen in Quarantäne und stehen nicht für den Einsatz in der Schule zur Verfügung. Sollten wir aus personellen Gründen nicht mehr in der Lage sein, den Wechselunterricht zu gewährleisten, müssen wir leider zum Distanzlernen zurückkehren.**

Abschließend möchte ich mich für Ihre bisherige Unterstützung, Mithilfe und vor allem Ausdauer in diesen schwierigen Zeiten bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Ostendorf

-Rektorin-